

# Hansi-Walzer

oder: „An Schindschneida Sepp'n seina“

♩ = 148, ruhiges Walzertempo

1. Stimme

2. Stimme

Nebenst. (Harfe)

7

14

1. 2.

20

27

D7 G

33

Trio

C G7

38

C

43

G7 C

Vorgespielt von dem Pongauer Tanzmusikanten Schorsch Windhofer, aufgeschrieben von Tobi Reiser. In: „Tanzmusik aus den Alpenländern“, hg. von Walter Kolneder, Sonderheft „Salzburg“, bearbeitet von Tobi Reiser, Musikverlag Stanberg, Wien 1941, S. 6.

Der damaligen Zeit entsprechend formulierte Reiser im Vorwort: „In jedem Dorf, in dem die Musikanten in Ordnung sind, taugen auch die Tänzer noch was. Das Zurückdrängen des artfremden, undeutschen Tanzes und die Gesunderhaltung unseres deutschen Gemeinschaftstanzes liegt daher hauptsächlich in den Händen der Spielleute.“

Die Trio-Melodie ist im Original der Heitauer-Schuhplattler, weshalb in Bayern andere Trios verwendet werden. Obige Fassung mit dem Lied „Was schlägt denn da drobn aufm Tannabaum“ als Trio stammt aus dem Spielgut der Höhenkirchner Musikanten.

Einrichtung für Saitenmusik: Erich Sepp